

# Blühende Gärten

## Wildblumen-Saatmischungen

### Anleitung

#### Wo aussäen?

Die Wildblumenmischungen M12/M13 von Syringa sind sowohl für die Aussaat im Hausgarten, als auch für Blühstreifen und -flächen in Dörfern und Städten gedacht. Eine Aussaat in Balkonkästen oder Kübeln ist ebenso möglich. Aussaaten in der freien Landschaft sollten mit der Naturschutzbehörde besprochen und abgestimmt werden, um eventuelle Konflikte mit anderen Naturschutzziele zu vermeiden.



Bild: Paul Westrich

#### Wie säen und pflegen?

##### Saatzeit

Die beste Saatzeit für die Einjährige Mischung Nr. 12 ist ab Anfang März, sobald der Boden soweit abgetrocknet ist, dass eine Bodenbearbeitung möglich ist. Zu empfehlen ist ein Umgraben bereits im Herbst. Ab Mitte Mai sollte diese Mischung nicht mehr ausgesät werden, weil die verbleibende Zeit der Vegetationsperiode für eine Vollblüte nicht mehr ausreicht.

Ab Mitte Mai bis in den September kann die Zweijährige Mischung gesät werden. Abhängig vom Zeitpunkt der Aussaat kommen hierbei unterschiedliche Arten zur

Entwicklung und im nächsten Jahr zur Blüte. Sät man zu unterschiedlichen Zeitpunkten auf verschiedenen Flächen aus, fördert man eine größere Vielfalt auf der Gesamtfläche. Früher ausgesäte Arten (z.B. Gewöhnlicher Natternkopf, Färber-Resede) entwickeln größere Rosetten. Bei einer späten Aussaat keimen auch die einjährigen Arten, die als Jungpflanze den Winter überdauern und im nächsten Jahr blühen (z.B. Kornblume, Klatschmohn).

### **Bodenvorbereitung**

Der Boden sollte möglichst locker und unkrautfrei sein. Ist er feinkrümelig und gut planiert, können die Samen besser keimen. Samen nur auf offene Böden ausbringen. Aussaaten in bestehende Rasen oder Wiesen funktionieren nicht.

### **Aussaat**

Mit dem Rechen eine Feinplanie herstellen. Zur besseren Verteilung des Saatguts die Aussaatmenge mit Sand im Verhältnis 1:2 oder 1:3 strecken. Es ist wichtig, die Einsaatfläche anschließend zu walzen oder mit einem Brett am Fuß anzudrücken.

### **Pflege der Aussaat**

Unter günstigen Bedingungen keimen die meisten Samen innerhalb von 2 bis 4 Wochen. Während dieser Zeit darf die Fläche nie austrocknen.

### **Blüte**

Etwa 8–12 Wochen nach der Aussaat ist mit dem Blühbeginn zu rechnen. Bei Aussaat Anfang/Mitte März sollte sich etwa Mitte/Ende Mai die Hauptblüte entfalten, die dann ca. 10–12 Wochen anhält. Um den Flor zu verlängern, sind noch Folgesaaten bis Ende April möglich.

### **Pflege**

Zunächst ist keine Pflege nötig, wenn Sie nicht in einen Boden ausgesät haben, der viele Samen unerwünschter Pflanzen enthält. Bei größeren Flächen kann im Herbst gemäht werden; die trockenen Pflanzen sind zu entfernen und die ausgefallenen Samen können ein wenig in den Boden eingereicht werden. Noch besser ist es, die abgestorbenen Pflanzen herauszureißen und aus der Fläche zu entfernen, weil dadurch neue Kleinstrukturen und neue Keimstellen entstehen. Ein Großteil der Samen wird bereits im Herbst wieder neu keimen.

### **Entwicklung**

Wurde die Wildblumenmischung Nr.13 ausgesät, so werden im 1. Jahr die einjährigen Arten blühen, während sich die Rosetten der zwei- und mehrjährigen Arten entstehen. Im 2. Jahr blühen dann die zwei- und mehrjährigen Arten, aber auch wieder neu versamte einjährige Arten. Ein Schnitt erfolgt im September des 1. und 2. Jahres. Bitte achten Sie darauf, die Blühfläche alle 3-4 Jahre zu wechseln.

## Wo beziehen?

Syringa-Samen

Bachstr. 7

D 78247 Hilzingen-Binningen

Telefon: 07739-1452

Telefax: 07739-677

E-Mail: [info@syringa-pflanzen.de](mailto:info@syringa-pflanzen.de)

Für weitere Wildbieneninformationen: [www.wildbienen.info](http://www.wildbienen.info)